

Meliorationen - Angelpunkt hoher und stabiler Erträge

Auf dem 12. Plenum des ZK der SED wurde darauf hingewiesen, daß 1970 in der Landwirtschaft die verfügbaren Fonds noch stärker auf Maßnahmen zur Hebung der Leistungsfähigkeit des Bodens konzentriert werden müssen. Im Vordergrund stehen

- die beschleunigte Fortführung der Be- und Entwässerung, wobei einfache materialsparende Meliorationen den Vorrang haben und
- der weitere Ausbau moderner Maschinensysteme zur Anwendung produktiver Technologien.

Warum Bodenfruchtbarkeit stetig steigern?

Die Steigerung der Bodenfruchtbarkeit als Hauptkettenglied der weiteren sozialistischen Intensivierung der landwirtschaftlichen Produktion wird durch die Funktion des Bodens als Hauptproduktionsmittel der Landwirtschaft begründet:

- Der Boden ist Standort und Vermittler der menschlichen Arbeit bei der pflanzlichen Produktion.
- Seine Nutzung bildet die Grundlage und die Voraussetzung für die gesamte Produktion im Volkswirtschaftszweig Landwirtschaft und eines großen Teils der Produktion im

Diese Aufgabenstellung geht von den Beschlüssen des VII. Parteitag und des X. Deutschen Bauernkongresses aus, in denen hervorgehoben wurde, daß die allseitige Hebung der Bodenfruchtbarkeit auch in Zukunft die wichtigste Aufgabe bleibt, um die Hektarerträge kontinuierlich zu erhöhen und ein stabiles Ertragsniveau unter allen Witterungsbedingungen zu gewährleisten. Die sehr extreme Witterung der Jahre 1969 (Trockenheit) und 1970 (langer Winter und Überschwemmungen) machen deutlich, wie dringend diese Aufgabe ist.

Bereich der Nahrungsgüterwirtschaft.

— Als Quelle der Nahrungsmittelproduktion kann der Boden gegenwärtig und in der näheren Zukunft nicht durch synthetische, mikrobiologische oder andere Quellen der Nahrungsmittelproduktion ersetzt werden.

— Durch immer bessere Beherrschung der Wirkungsweise der Naturprozesse im Boden kann er in seiner Wirksamkeit als Produktivkraft, das heißt in seiner Fruchtbarkeit, unaufhörlich gesteigert werden. Diese Erkenntnisse haben große praktische und politische

Bedeutung. Sie sind auch bestimmend für die Führungstätigkeit der Parteiorganisationen in den LPG und VEG sowie der Kreis- und Bezirksleitungen unserer Partei bei der Durchsetzung der Beschlüsse zur weiteren Intensivierung der landwirtschaftlichen Produktion.

Ohne hohe Bodenfruchtbarkeit ist gegenwärtig und in nächster Zukunft bei noch so hohem Aufwand an Technik, chemischen Erzeugnissen und anderen Produktionsmitteln keine rentable landwirtschaftliche Produktion möglich. Die Landwirtschaft kann ihrer Verantwortung der Gesellschaft gegenüber nur gerecht werden, wenn sie die Bodenfruchtbarkeit ständig steigert. Das versetzt sie in die Lage, die Produktion zu erhöhen, die Versorgung der Bevölkerung bei wachsendem Bedarf an hochwertigen Nahrungsgütern zu sichern und einen größeren Beitrag zur Stärkung der DDR zu leisten.

Zur maximalen Steigerung der Fruchtbarkeit des Bodens gehören eine ganze Reihe von Maßnahmen. Den Meliorationen kommt dabei entscheidende Bedeutung zu. Sie werden aber nur dann voll wirksam, wenn sie im Komplex mit der weiteren Chemisierung, der durchgehenden Mechanisierung und einer Reihe anderer ackerbaulicher Maßnahmen angewendet werden.

Melioration ohne nachfolgende Ausdehnung des Anbaus ertragsreicher Feldfrüchte, effektive Gestaltung der Fruchtfolgen, bessere Bodenbearbeitung, Grünlandumbruch, Einhaltung der günstigsten Bestelltermine, optimalen Einsatz von Dünger und anderen bodenverbessernden Mitteln bringt nicht den möglichen Intensivierungserfolg. Erst die Gesamtheit dieser Maßnahmen schafft die entscheidenden Voraussetzungen